

# PRESSEMITTEILUNG

vom VC Wiesbaden



## **VCW entführt drei Punkte aus Aachen**

(MS / Wiesbaden / 04.02.2016) Am gestrigen Mittwochabend konnten die Bundesliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden bei den Ladies in Black mit 3:1 (17:25, 25:19, 26:24, 25:18) gewinnen und somit drei Punkte für die Ligatabelle aus Aachen entführen. Dabei begannen die Gastgeberinnen äußerst stark und konnten die Partie lange ausgeglichen gestalten.

„Die Aachener haben einen sehr guten Volleyball gespielt. Sie waren sehr organisiert, haben gut aufgeschlagen und so konnten unsere Angreiferinnen nicht richtig zum Zuge kommen“, lobte VCW-Chef-Coach Dirk Groß den Auftritt der Ladies in Black im ersten Satz. „Wir haben da wohl gedanklich noch im Bus gesessen.“ In der Tat scheiterten die Wiesbadenerinnen immer wieder am Aachener Block. Die Ladies, die von 881 Zuschauern lautstark unterstützt wurden, gingen folglich verdient mit einer 16:8-Führung in die zweite technische Auszeit des ersten Durchgangs. Diesen Acht-Punkte-Vorsprung konnte der VCW nicht mehr aufholen und musste sich mit 25:17 im ersten Satz geschlagen geben.

Nach diesem kleinen Warnschuss präsentierten sich die Hessinnen deutlich verstärkt. Mit 8:5 und 16:11 ging der VCW in die beiden technischen Auszeiten des zweiten Durchgangs. Es war vor allem VCW-Mittelblockerin Rebecca Schäperklaus, die mit ihrer Angriffseffizienz – von 17 geschlagenen Bällen verwandelte sie elf in unmittelbare Punkte, was einer Quote 65% entspricht – die Wiesbadenerinnen in Front brachte. Schäperklaus war es auch, die nach der Partie als wertvollste Spielerin mit der goldenen MVP-Medaille ausgezeichnet wurde. Der zweite Satz ging dann mit 25:19 an den VC Wiesbaden. „Wir haben zu diesem Zeitpunkt einfach besser in unser Spiel gefunden und konnten unseren Angriff besser organisieren“, so Dirk Groß nach der Partie.

Im dritten Durchgang lieferten sich beide Teams einen offenen Schlagabtausch: Die Führung wechselte zwischen beiden Mannschaften hin und her. „Wichtig war, dass wir unsere Aufschläge nun deutlich besser genutzt haben“, analysierte der VCW-Coach. In der Tat hat dieses Spielelement maßgeblich zum Erfolg der Wiesbadenerinnen beigetragen. Allein elf Punkte konnte der VCW mit seinem starken Service für sich

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)

**Pressekontakt:** Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH  
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden

Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701; E-Mail: [micha.spannaus@vc-wiesbaden.de](mailto:micha.spannaus@vc-wiesbaden.de)

# PRESSEMITTEILUNG

vom VC Wiesbaden



erzielen. Neben Rebecca Schäperklaus waren Elizabeth Hintemann (14 Punkte), Tanja Großer (13 Punkte) und Jennifer Pettke (11 Punkte) die erfolgreichsten Punktesammlerinnen auf Seiten der Hessen.

Im vierten und letzten Satz ließ der VCW schließlich nichts mehr anbrennen und konnte diesen souverän mit 25:18 gewinnen. Das tolle Aachener Publikum verabschiedete beide Teams mit großem Applaus. Insbesondere ihr Team zeigte während der ganzen Partie durchweg eine kämpferische Leistung.

Nach diesem Spieltag rangiert der VC Wiesbaden nun mit 35 Punkten auf Platz drei der Tabelle, punktgleich mit dem viertplatzierten Allianz MTV Stuttgart und dem auf Platz fünf stehenden USC Münster. Da der VCW ein Spiel weniger hat und deshalb über einen besseren Satzquotienten verfügt, führt er dieses Trio an. Viel Zeit zum Verschnaufen bleibt den Wiesbadenerinnen nun nicht: Bereits am Samstag empfangen sie den amtierenden Deutschen Meister, DVV-Pokalfinalisten, Champions-League-Teilnehmer und aktuellen Tabellenführer Dresdner SC in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit.

## Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und belegte in den drei vergangenen Spielzeiten jeweils den dritten Platz. In der aktuellen Saison tritt die Mannschaft um Chef-Coach Dirk Groß außerdem im internationalen Wettbewerb um den CEV Cup an. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: [www.vc-wiesbaden.de](http://www.vc-wiesbaden.de)

**Pressekontakt:** Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH  
Diltheystraße 3, 65203 Wiesbaden

Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701; E-Mail: [micha.spannaus@vc-wiesbaden.de](mailto:micha.spannaus@vc-wiesbaden.de)